



**Stiftung myclimate - The Climate  
Protection Partnership, Zürich**

Bericht der Revisionsstelle an den  
Stiftungsrat zur

Konzernrechnung 2024

## **Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der Stiftung myclimate - The Climate Protection Partnership, Zürich**

### **Bericht zur Prüfung der Konzernrechnung**

#### **Prüfungsurteil**

Wir haben die Konzernrechnung der Stiftung myclimate - The Climate Protection Partnership und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2024, der Konzernbetriebsrechnung, der konsolidierten Rechnung über die Veränderung des Kapitals und der Konzerngeldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Konzernanhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte Konzernrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der konsolidierten Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 31. Dezember 2024 sowie dessen konsolidierter Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde.

#### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### **Sonstige Informationen**

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Konzernrechnung, die Jahresrechnung und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### **Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Konzernrechnung**

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung, die in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Stiftungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Stiftungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

### **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Konzernrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems des Konzerns abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Stiftungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Konzernrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Konzerns von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt der Konzernrechnung insgesamt einschliesslich der Angaben sowie, ob die Konzernrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.
- erlangen wir ausreichende geeignete Prüfungsnachweise zu den Finanzinformationen der Einheiten oder Geschäftstätigkeiten innerhalb des Konzerns, um ein Prüfungsurteil zur Konzernrechnung abzugeben. Wir sind verantwortlich für die Anleitung, Beaufsichtigung und Durchführung der Prüfung der Konzernrechnung. Wir tragen die Alleinverantwortung für unser Prüfungsurteil.

Wir kommunizieren mit dem Stiftungsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

## **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Reto Kaufmann  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Remo Hartmann  
Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 13. Juni 2025

Beilage:

- Konzernrechnung bestehend aus Konzernbilanz, Konzernbetriebsrechnung, konsolidierte Rechnung über die Veränderung des Kapitals, Konzerngeldflussrechnung und Konzernanhang

## KONSOLIDIERTE BILANZ

	Anhang	Stiftung myclimate Schweiz konsolidiert	Stiftung myclimate Schweiz konsolidiert
	per	31.12.2024	31.12.2023 Restated
		CHF	CHF
<b>AKTIVEN</b>			
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel	2.1	16,912,334	8,147,253
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.2	18,778,947	34,615,815
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	2.3	33,167,136	28,946,939
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2.4	7,412,623	5,871,668
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>76,271,040</b>	<b>77,581,674</b>
<b>Anlagevermögen</b>			
Immaterielle Anlagen	2.5	2,240,873	1,103,295
Sachanlagen	2.5	248,862	353,622
Beteiligungen	2.6	42,000	42,000
Finanzanlagen	2.6	16,147,367	15,057,592
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>18,679,102</b>	<b>16,556,508</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>94,950,142</b>	<b>94,138,183</b>
<b>PASSIVEN</b>			
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.7	3,599,214	4,563,027
Sonstige Verbindlichkeiten		553,695	927,983
Passive Rechnungsabgrenzungen	2.8	25,763,287	29,486,364
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>29,916,196</b>	<b>34,977,375</b>
<b>Fondskapital</b>			
Fondskapital		60,160,448	52,353,715
<b>Total Fondskapital</b>		<b>60,160,448</b>	<b>52,353,715</b>
<b>Organisationskapital</b>			
Stiftungskapital		250,000	250,000
Freies Kapital		4,623,498	6,557,094
<b>Total Organisationskapital</b>		<b>4,873,498</b>	<b>6,807,094</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>94,950,142</b>	<b>94,138,183</b>

## KONSOLIDIERTE BETRIEBSRECHNUNG

	Anhang	Stiftung myclimate Schweiz konsolidiert	Stiftung myclimate Schweiz konsolidiert
	per	<b>2024</b>	<b>2023</b>
		<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>Ertrag</b>	<b>3.1</b>		
Ertrag aus Klimaschutzbeiträgen		47,862,099	50,801,176
Ertrag aus Dienstleistungen Klimabildung		1,750,919	1,736,618
Ertrag aus Dienstleistungen Beratung und Lösungen		3,736,841	3,117,800
Ertrag aus Aktivierung Herstellkosten		1,507,687	1,139,562
Übriger Ertrag		811,531	697,485
<b>Total Ertrag</b>		<b>55,669,077</b>	<b>57,492,640</b>
<b>Aufwand für Leistungserbringung</b>	<b>3.2</b>		
Klimaschutzprojekte			
- Direkter Aufwand		-35,032,487	-31,592,916
- Kommissionen Reseller		-172,197	-274,674
Aufwand Klimabildung		-2,177,125	-1,858,903
Aufwand Beratung und Lösungen		-2,460,484	-1,970,710
Aufwand übriges		-576,598	-763,820
<b>Total Aufwand für Leistungserbringung</b>		<b>-40,418,891</b>	<b>-36,461,024</b>
<b>Administrativer Aufwand</b>	<b>3.3</b>		
Personalaufwand		-16,263,791	-13,911,010
Verrechnung Personalaufwand auf Klimaschutzprojekte, Klimabildung, Beratung und Lösungen		8,175,468	6,717,004
Reise- und Repräsentationsaufwand		-102,495	-117,947
Raumaufwand, Energie + Unterhalt, div. Betriebsaufwand		-480,732	-474,459
Werbung, Marketing		-1,030,594	-1,236,023
Übriger Verwaltungsaufwand + Informatik		-2,461,581	-1,888,914
Abschreibungen Sachanlagen		-685,674	
Verrechnung Verwaltungsaufwand auf Klimaschutzprojekte, Klimabildung, Beratung und Lösungen		1,254,710	959,307
<b>Total Administrativer Aufwand</b>		<b>-11,594,688</b>	<b>-10,387,169</b>
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>3,655,498</b>	<b>10,644,448</b>
<b>Finanzergebnis</b>			
Finanzerfolg		594,273	151,797
Wertschriftenerfolg		1,201,574	655,114
Fremdwährungserfolg		169,110	-641,164
<b>Total Finanzergebnis</b>		<b>2,010,182</b>	<b>164,107</b>

## KONSOLIDIERTE BETRIEBSRECHNUNG

	Anhang per	Stiftung myclimate Schweiz konsolidiert  2024  CHF	Stiftung myclimate Schweiz konsolidiert  2023  CHF
<b>Übriges Ergebnis</b>			
Ausserordentlicher Ertrag		50,034	380,553
Ausserordentlicher Aufwand		0	-217,588
Steueraufwand		0	-36,610
<b>Total Übriges Ergebnis</b>		<u>50,034</u>	<u>126,355</u>
		<u>5,715,714</u>	<u>10,934,910</u>
<b>Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>			
<b>Veränderung des Fondskapitals</b>			
Entnahmen Fonds Klimaschutzprojekte		35,034,714	31,597,339
Einlagen in Fonds Klimaschutzprojekte		<u>-42,841,448</u>	<u>-42,185,282</u>
<b>Total Veränderung des Fondskapitals</b>		<u>-7,806,734</u>	<u>-10,587,942</u>
<b>Jahresergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)</b>		<u><u>-2,091,019</u></u>	<u><u>346,968</u></u>
<i>davon Zuweisung / Verwendung Freies Kapital</i>		2,091,019	-346,968

## KONSOLIDIERTE RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS

	Anfangsbestand 1.1.2024	Zuweisung (extern)	Interne Fonds- Transfers	Verwendung (extern)	Zuweisung Finanzergebnis	Veränderung	Fremdwährungs- differenzen	Endbestand 31.12.2024
<b>2024 / CHF</b>								
<b>Mittel aus Eigenfinanzierung</b>								
Stiftungskapital	250,000							250,000
Freies Kapital								
- Gewinnreserven	6,674,875					-2,091,019		4,583,856
- Fremdwährungsdifferenzen	-117,781						157,424	39,643
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>6,807,094</b>							<b>4,873,499</b>
<b>Mittel aus Fondskapital</b>								
Fonds Klimaschutzprojekte	52,353,715	40,920,533		-35,034,714	1,920,914			60,160,448
<b>Total Fondskapital</b>	<b>52,353,715</b>							<b>60,160,448</b>

	Anfangsbestand 1.1.2023	Restatement 1.1.2023	Zuweisung (extern)	Verwendung (extern)	Zuweisung Finanzergebnis	Veränderung	Fremdwährungsdi- fferenzen	Endbestand 31.12.2023
<b>2023 / CHF</b>								
<b>Mittel aus Eigenfinanzierung</b>								
Stiftungskapital	250,000							250,000
Freies Kapital								
- Gewinnreserven	6,327,907		346,968			346,968		6,674,875
- Fremdwährungsdifferenzen	-28,503						-89,278	-117,781
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>6,549,404</b>							<b>6,807,094</b>
<b>Mittel aus Fondskapital</b>								
Fonds Klimaschutzprojekte	37,277,461	4,488,311	42,051,308	-31,597,339	133,973	10,587,942		52,353,715
<b>Total Fondskapital</b>	<b>37,277,461</b>							<b>52,353,715</b>

### Fondskapital

Der Fonds Klimaschutzprojekte wird gemäss Policy des Stiftungsrates mit mindestens 80% (85% im Berichtsjahr, Vorjahr 83%) der laufenden Klimaschutzbeiträge geäufnet. Daraus werden die im jeweiligen Geschäftsjahr angefallenen Aufwendungen für laufende Klimaschutzprojekte entnommen. myclimate hatte per Ende 2024 insgesamt 129 Klimaschutzprojekte unter Vertrag (davon 163 laufende Projekte und 66 abgeschlossene Projekte; Vorjahr 207 Klimaschutzprojekte). Weitere 12 Klimaschutzprojekte befanden sich in der Phase der Vorprüfung (Vorjahr 33 Klimaschutzprojekte).

## **KONSOLIDIERTE RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS**

myclimate verpflichtet sich gegenüber den Kunden die einbezahlten CO<sub>2</sub>-Klimaschutzbeiträge in der Regel innert 2 Jahren in Klimaschutzprojekte zu investieren und die Zertifikate über die damit erreichten verifizierten CO<sub>2</sub>-Emissionsreduktion innert 3 Jahren stillzulegen.

### Änderung in der Rechnungslegung per 1. Januar 2023 - Restatement

Zusätzlich verweisen wir auf die Erläuterungen im Anhang unter 1.3. Änderung in der Rechnungslegung. Per 1. Januar 2023 wurden erstmals die CO<sub>2</sub>-Zertifikate im Betrag von CHF 24.6 Mio. aktiviert. Da alle Erträge aus den Verkäufen der CO<sub>2</sub>-Zertifikaten gemäss Fondsreglement den Klimaprojekten zu gute kommen, wird die erstmalige Aktivierung der CO<sub>2</sub>-Zertifikate dem Fonds Klimaschutzprojekte zugewiesen. Die Umsatzerfassung bei den Verträgen mit Kunden wird nun konsequent dann erfasst, wenn die Dienstleistung an den Kunden erbracht ist und die dabei verkauften Zertifikate zu diesem Zeitpunkt im Besitz der Stiftung waren. Die Kosten werden konsequent erfasst, wenn die Leistungen an die Projektpartner erbracht wurden. Dies hatte einen gegenläufigen Effekt von CHF 3.2 Mio. Zudem wurden im Betrag von CHF 16.9 Mio. Vorauszahlungen von Kunden in die Passiven Rechnungsabgrenzungen umgegliedert. Diese vier Sachverhalte ergaben die Zunahme per 1.1.2023 über CHF 4.5 Mio.

### **Organisationskapital**

Das ursprüngliche **Stiftungskapital** von CHF 80,000 wurde mit Stiftungsratsbeschluss zulasten des Jahreserfolges 2008 um CHF 170,000 Das **freie Kapital** besteht aus dem Vortrag zuzüglich dem Jahresergebnis 2024.

## KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

	Stiftung myclimate Schweiz konsolidiert	Stiftung myclimate Schweiz konsolidiert
	<b>2024</b>	<b>2023</b>
	<b>CHF</b>	<b>Restated CHF</b>
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>		
Jahresergebnis vor Zuweisung Organisationskapital	-2,091,019	346,968
Veränderung des Fondskapitals	7,806,734	10,589,407
Abschreibungen Sachanlagen	685,674	435,127
Kursgewinn (-) / Kursverlust (+) auf Wertschriften und Flüssigen Mitteln	-860,502	-677,333
Veränderungen Rückstellungen	0	0
Veränderungen Forderungen und sonstige Forderungen	15,836,868	-17,291,367
Veränderungen Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	-4,220,197	1,812,983
Veränderungen aktiven Rechnungsabgrenzungsposten	-1,540,954	-260,805
Veränderungen Verbindlichkeiten und sonstige Verbindlichkeiten	-1,338,101	2,603,258
Veränderungen passiven Rechnungsabgrenzungen	-3,723,076	-1,057,316
<b>Total Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>10,555,426</b>	<b>-3,499,078</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		
Investitionen in Sachanlagen	-83,552	-232,967
Devestition (Verkauf) von Sachanlagen	0	0
Investitionen in Immateriellen Anlagen	-1,635,397	-1,126,719
Devestition von Immateriellen Anlagen	1,330	0
Investitionen in Finanzanlagen	-443,163	-135,000
Devestition von Finanzanlagen	370,438	31,570
<b>Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1,790,345</b>	<b>-1,463,116</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Veränderung der Flüssigen Mitteln</b>	<b>8,765,081</b>	<b>-4,962,194</b>
Bestand der flüssigen Mittel per 1.1.	8,147,253	13,109,447
Bestand der flüssigen Mittel per 31.12	16,912,334	8,147,253
<b>Nachweis Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>8,765,081</b>	<b>-4,962,194</b>

## **ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG**

### **1.) Allgemeine Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze**

#### **1.1.) Grundlagen der Rechnungslegung**

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER), herausgegeben durch die Fachkommission für Empfehlungen zur Rechnungslegung unter Berücksichtigung von FER 21 sowie dem Schweizerischen Obligationenrecht (OR) und den Bestimmungen der Statuten.

Die Konzernrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view) erstellt zu Fortführungswerten (going concern) unter Berücksichtigung des Wesentlichkeitsprinzips.

Die Darstellung der Betriebsrechnung erfolgt im Gesamtkostenverfahren, Aufwand und Erträge sind nach dem Entstehungszeitpunkt periodengerecht abgegrenzt.

#### **1.2.) Konsolidierungsgrundsätze**

##### **Allgemeines**

Die Konzernrechnung basiert auf den nach einheitlichen Grundsätzen per 31. Dezember erstellten Einzelabschlüssen sämtlicher Konzerngesellschaften, an denen die Stiftung myclimate direkt oder indirekt mehr als 50% der Stimmrechte hält oder auf andere Art eine Beherrschung vorliegt. Die in den Konsolidierungskreis einbezogenen Gesellschaften gehen aus Ziffer 4.2. hervor. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der angelsächsischen Purchase- Methode. Dabei wird das Eigenkapital der Konzerngesellschaften im Erwerbszeitpunkt bzw. im Zeitpunkt der Gründung mit dem Buchwert der Beteiligung bei der Holdinggesellschaft verrechnet. Auf diesen Zeitpunkt werden Aktiven und Passiven der Konzerngesellschaft nach konzerneinheitlichen Grundsätzen zu aktuellen Werten bewertet. Gestützt auf die Methode der Vollkonsolidierung werden Aktiven und Passiven sowie Aufwand und Ertrag der konsolidierten Gesellschaften vollumfänglich erfasst. Konzerninterne Aktiven und Passiven sowie Aufwendungen und Erträge aus konzerninternen Transaktionen werden eliminiert.

##### **Fremdwährungsumrechnung**

Die zu konsolidierenden Jahresrechnungen in fremder Währung werden in die Währung der Konzernrechnung umgerechnet. Diese Umrechnung erfolgt nach der Stichtagskurs-Methode. Dabei werden umgerechnet:

- die Aktiven und Verbindlichkeiten mit dem Tageskurs am Bilanzstichtag
- das Eigenkapital zu historischen Kursen
- die Erfolgs- und Geldflussrechnung mit dem Durchschnittskurs des Jahres
- die Bewegungen in den Anlage- und Rückstellungsspiegel mit dem Durchschnittskurs des Jahres.

Die aus der Anwendung der vorstehend erwähnten Umrechnungskurse resultierenden Differenzen werden erfolgsneutral den Konzernreserven gutgeschrieben bzw. belastet. Die entsprechenden Beträge gehen aus der Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals hervor.

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG

### 1.3.) Änderung in der Rechnungslegung - Restatement

Aufgrund einer besseren Datenbasis konnten per 1. Januar 2023 erstmals die CO2-Zertifikate im Betrag von CHF 24.6 Mio. aktiviert werden. Da alle Erträge/Aufwendungen aus den Verkäufen der CO2-Zertifikaten gemäss Fondsreglement den Klimaprojekten zu gute kommen, wird die erstmalige Aktivierung der CO2-Zertifikate dem Fonds Klimaschutzprojekte zugewiesen. Die Umsatzerfassung bei den Verträgen mit Kunden wird nun konsequent dann erfasst, wenn die Dienstleistung an den Kunden erbracht ist und die dabei verkauften Zertifikate zu diesem Zeitpunkt im Besitz der Stiftung waren. Dieser Effekt betrug CHF 8.6 Mio. (Passive Rechnungsabgrenzungen). Die Kosten werden konsequent erfasst, wenn die Leistungen an die Projektpartner erbracht wurden. Dies hatte einen Effekt von insgesamt CHF 5.4 Mio auf die Aktiven Rechnungsabgrenzungen. Zudem wurden im Betrag von CHF 16.9 Mio. Vorauszahlungen von Kunden vom Fondskapital in die Passiven Rechnungsabgrenzungen umgegliedert. Da diese vier Sachverhalte gegen das Fondskapital verbucht werden, hat das Restatement keinen Effekt auf die Betriebsrechnung und das Organisationskapital. Nachfolgend die Auswirkungen auf die Bilanz 2023:

Bilanz:	2023	2023	Restate-
TCHF	berichtet	restated	ment
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	4,330	28,947	24,617
Aktive Rechnungsabgrenzungen	425	5,872	5,447
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>47,519</b>	<b>77,582</b>	<b>30,063</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>64,075</b>	<b>94,138</b>	<b>30,063</b>
Passive Rechnungsabgrenzungen	3,912	29,486	25,574
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>9,403</b>	<b>34,977</b>	<b>25,574</b>
Fondskapital	47,865	52,354	4,489
<b>Total Organisationkapital</b>	<b>6,807</b>	<b>6,807</b>	<b>0</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>64,075</b>	<b>94,138</b>	<b>30,063</b>

### 1.4.) Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

#### Allgemeines

Die Bewertung der Bilanzpositionen per Bilanzstichtag erfolgt grundsätzlich zu Anschaffungs-/Herstellungskosten abzüglich allfällig betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen und Abschreibungen. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt, Geschäftsvorgänge in Fremdwährungen wurden zu monatlich angepassten Kursen erfasst.

#### Flüssige Mittel

Diese werden zu Nominalwerten bilanziert, abzüglich allenfalls notwendiger Wertberichtigungen. Fremdwährungspositionen werden zum Devisenkurs am Bilanzstichtag bewertet.

#### Forderungen und Verbindlichkeiten

Diese werden zum Nominalwert eingesetzt, abzüglich allenfalls notwendiger Wertberichtigungen. Fremdwährungspositionen werden zum Devisenkurs am Bilanzstichtag bewertet.

#### Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen

Bei den Vorräten handelt es sich um CO2-Zertifikate, welche sich in der Verfügungsmacht der Stiftung befinden. Diese werden zu den historischen Anschaffungs- bzw. Herstellkosten bewertet. Bestehen Anzeichen, dass der Netto-Marktwert tiefer ist, werden die Zertifikate auf diesen Wert wertberichtigt. Die nicht fakturierten Dienstleistungen umfassen die zeitlichen und sachlichen Abgrenzungen der noch nicht fakturierten Dienstleistungen. Im Wesentlichen sind das Klimaschutzbeiträge von Firmen, die im Folgequartal berechnet und fakturiert werden.

#### Aktive und passive Rechnungsabgrenzungen

Diese umfassen die zeitlichen und sachlichen Abgrenzungen der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen, bewertet zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG

### Sachanlagen / Immaterielle Anlagen

Die Sachanlagen und immateriellen Anlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen aufgeführt. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungswerten / Herstellkosten über die geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsgrenze liegt bei TCHF 3, bei IT-Investitionsgüter bei TCHF 1. Die geschätzte Nutzungsdauer der Sachanlagen beträgt bei Einrichtungen 10 Jahre, bei übrigen Sachanlagen 4 Jahre, bei IT-Hardware und Software 3 Jahre und bei aktivierten Eigenleistungen (Software Herstellungskosten) 5 Jahre.

### Beteiligungen / Finanzanlagen

Die Finanzanlagen enthalten Wertschriften, welche zu Renditezwecken gehalten werden sowie Anteile am Kapital von Unternehmen, bei denen keinen Massgeblichen Einfluss wahrgenommen werden kann. Die Wertschriften zu Renditezwecken werden zu aktuellen Werten bewertet, nicht konsolidierte Beteiligungen zu Anschaffungskosten unter Abzug allfälliger Wertbeeinträchtigungen.

### Derivative Finanzinstrumente

In CHF	Kontrakt- oder Nominalwert	Wiederbeschaffungswert
	2024 / 2023	2024 / 2023
Devisenterminkontrakte EUR/CHF	973,247 / 994,890	16,532 / -12,402
Devisenterminkontrakte GBP/CHF	374,843 / 401,902	5,239 / -5,644
Devisenterminkontrakte USD/CHF	1,507,364 / 1,569,540	81,021 / -123,996

Die derivativen Finanzinstrumente (Devisentermingeschäfte und Futures) entfalten keinerlei Hebelwirkung auf das Gesamtvermögen und sind abschliessend aufgeführt. Sie dienen zur Absicherung von Finanzanlagen und sind durch entsprechende Basisanlagen gedeckt. Die Derivate werden gleich wie das Grundgeschäft zum aktuellen Wert bewertet.

### Fonds Klimaschutzprojekte

Diesbezüglich wird auf Seite 5 "Rechnung über die Veränderung des Kapitals" der vorliegenden Jahresrechnung verwiesen.

### Organisationskapital

Das Organisationskapital dient der zukünftigen allgemeinen - nicht fondsgebundenen - Erfüllung des Stiftungszweckes sowie der Abdeckung zusätzlicher dabei ev. entstehender administrativer Aufwendungen.

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG

### Ertrag

Umfasst sämtliche Spenden und Erträge für Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Klimabildung und Beratung & Lösungen sind individuelle Dienstleistungen im Rahmen des Stiftungszweckes, welche myclimate an individuelle Auftraggeber erbringt bzw. welche von Spendern ermöglicht werden. Der Ertrag wird bei nichtvertraglichen Leistungen auf Grundlage vereinnahmter Zahlungen ausgewiesen und bei vertraglichen Leistungen nach vertraglicher Vereinbarung erfasst.

### Personalverwaltungskosten

Der auf den direkten Projektaufwand umzulegende Verwaltungsanteilsatz setzt sich zusammen aus Verwaltungsaufwendungen und Personalverwaltungskosten. Die Personalverwaltungskosten werden über die Position Verrechnung Personalaufwand auf den Projektaufwand umgelegt. Die Umlage der Verwaltungsaufwendungen (exkl. Personalverwaltungskosten) erfolgt über die Position Verrechnung Verwaltungsaufwand.

### Direkter Aufwand

Umfasst die für aktive Klimaschutz- und Dienstleistungsprojekte im Berichtsjahr direkt angefallenen Aufwendungen.

### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Rechnung 2024 massgeblich beeinflussen könnten. Die Jahresrechnung wurde am 13. Juni 2025 durch den Stiftungsrat der Stiftung myclimate genehmigt.

## 2.) Erläuterungen zur Konzernrechnung

### Informationen zu ausgewählten Bilanzpositionen:

#### 2.1.) Flüssige Mittel

Kassenbestand, Postcheck-Konti und Bank-Guthaben. Der Fremdwährungsanteil der Flüssigen Mittel in EUR, USD und GBP beträgt 68% (Vorjahr 69%).

#### 2.2.) Forderungen

In CHF	31.12.2024	31.12.2023
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	18,778,947	34,615,815
<b>Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>18,778,947</b>	<b>34,615,815</b>

Der Fremdwährungsanteil an der Summe aller Forderungen beträgt 23% (Vorjahr 28%).

#### 2.3.) Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen

In CHF	31.12.2024	31.12.2023
Vorräte - CO2 Zertifikate	27,681,892	24,616,720
Nicht fakturierte Dienstleistungen	5,485,244	4,330,219
<b>Total Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen</b>	<b>33,167,136</b>	<b>28,946,939</b>

#### 2.4.) Aktive Rechnungsabgrenzungen

In CHF	31.12.2024	31.12.2023
Vorauszahlungen an Projektpartner	7,186,460	5,446,345
Abgrenzungen Betriebsaufwand	226,164	425,323
<b>Total Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>7,412,623</b>	<b>5,871,668</b>

## ANLAGESPIEGEL

### 2.5.) Sachanlagen / Immaterielle Anlagen

	Bestand 1.1.2024	Zugänge	Abgänge	Reklassifi- kationen	Währungs- differenz	Bestand 31.12.2024
<b>2024 / CHF</b>						
<b>Anschaffungswerte</b>						
Einrichtungen	618,527	8,115	-368,946	-	515	258,210
IT-Hardware	414,422	74,730	-61,955	-	881	428,078
Übrige Sachanlagen	126,227	708	-38,994	-	-2	87,940
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>1,159,174</b>	<b>83,552</b>	<b>-469,895</b>	-	1,395	<b>774,227</b>
Immaterielle Anlagen	1,486,917	1,634,067	-204,227	-	107	2,916,864
<b>Total Anschaffungswerte</b>	<b>2,646,090</b>	<b>1,717,620</b>	<b>-674,122</b>	-	1,503	<b>3,691,091</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>						
Einrichtungen	-428,704	-74,188	368,946	-	-123	-134,069
IT-Hardware	-263,370	-101,562	61,955	-	-461	-303,438
Übrige Sachanlagen	-141,079	-13,374	39,503	-	-206	-115,157
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>-833,152</b>	<b>-189,124</b>	<b>470,404</b>	-	-792	<b>-552,664</b>
Immaterielle Anlagen	-383,622	-496,550	204,227	-	-45	-675,991
<b>Total Kumulierte Wertberichtigungen</b>	<b>-1,216,774</b>	<b>-685,674</b>	<b>674,630</b>	-	-837	<b>-1,228,655</b>
<b>Nettobuchwerte</b>						
Einrichtungen	189,823	-66,073	-	-	392	124,142
IT-Hardware	151,053	-26,832	-	-	420	124,641
Übrige Sachanlagen	12,746	-12,666	-	-	-	80
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>353,622</b>	<b>-105,571</b>	-	-	812	<b>248,863</b>
Immaterielle Anlagen	<b>1,103,295</b>	<b>1,137,517</b>	-	-	<b>61</b>	<b>2,240,873</b>
<b>Total Nettobuchwerte</b>	<b>1,456,917</b>	<b>1,031,946</b>	-	-	<b>873</b>	<b>2,489,736</b>

	Bestand 1.1.2023	Zugänge	Abgänge	Reklassifi- kationen	Währungs- differenz	Bestand 31.12.2023
<b>2023 / CHF</b>						
<b>Anschaffungswerte</b>						
Einrichtungen	593,854	66,554	-37,033	-	-4,848	618,526
IT-Hardware	392,019	117,027	-84,881	-	-9,743	414,422
Übrige Sachanlagen	146,145	57,050	-74,648	-	-2,321	126,226
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>1,132,018</b>	<b>240,631</b>	<b>-196,562</b>	-	-16,912	<b>1,159,175</b>
Immaterielle Anlagen	476,478	1,127,562	-115,699	-	-1,424	1,486,916
<b>Total Anschaffungswerte</b>	<b>1,608,494</b>	<b>1,368,193</b>	<b>-306,255</b>	-	-24,341	<b>2,646,091</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>						
Einrichtungen	-395,607	-71,544	37,033	-	1,414	-428,703
IT-Hardware	-255,776	-97,988	84,881	-	5,514	-263,369
Übrige Sachanlagen	-137,943	-52,506	46,866	-	2,503	-141,079
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>-789,326</b>	<b>-222,037</b>	<b>168,780</b>	-	9,431	<b>-833,152</b>
Immaterielle Anlagen	-286,812	-213,089	115,699	-	581	-383,621
<b>Total Kumulierte Wertberichtigungen</b>	<b>-1,076,137</b>	<b>-435,127</b>	<b>284,479</b>	-	10,011	<b>-1,216,774</b>
<b>Nettobuchwerte</b>						
Einrichtungen	198,247	-4,990	-	-	-3,434	189,823
IT-Hardware	136,243	19,040	-	-	-4,230	151,053
Übrige Sachanlagen	8,202	4,544	-	-	-	12,746
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>342,692</b>	<b>18,594</b>	-	-	-7,664	<b>353,622</b>
Immaterielle Anlagen	<b>189,665</b>	<b>914,472</b>	-	-	<b>-843</b>	<b>1,103,295</b>
<b>Total Nettobuchwerte</b>	<b>532,357</b>	<b>933,066</b>	-	-	<b>-8,507</b>	<b>1,456,917</b>

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG

### 2.6.) Finanzanlagen

In CHF	31.12.2024	31.12.2023
Beteiligungen	42,000	42,000
Wertschriften	15,945,186	14,848,269
Mietkautionskonto	67,181	74,323
Darlehen	135,000	135,000
<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>16,189,367</b>	<b>15,099,592</b>

### 2.7.) Verbindlichkeiten

In CHF	31.12.2024	31.12.2023
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	3,599,214	4,563,027
<b>Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>3,599,214</b>	<b>4,563,027</b>

Der Fremdwährungsanteil an der Summe aller Verbindlichkeiten beträgt 36% (Vorjahr 31%).

### 2.8.) Passive Rechnungsabgrenzungen

In CHF	31.12.2024	31.12.2023
Dienstleistungsertrag	1,357,758	2,738,442
Vorauszahlungen Kunden Klimafonds	23,618,775	25,574,755
Betriebsaufwand (Ferien, Revision, u.a.)	539,996	918,816
Steuern myclimate Deutschland	246,758	254,352
<b>Total Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>25,763,287</b>	<b>29,486,364</b>

## **ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG**

### **3.) Details zur Betriebsrechnung**

**Nachfolgend einige Informationen zu ausgewählten Positionen der Betriebsrechnung:**

#### **3.1.) Ertrag**

Der Gesamtertrag verringerte sich im Jahr 2024 gegenüber 2023 um -3% (im Vorjahr -3%), der Ertrag aus Klimaschutzbeiträgen um -6% (im Vorjahr -6%) und der Serviceertrag erhöhte sich um +14% (im Vorjahr +10%). Ab 2023 wird der Ertrag für Aktivierung Software Herstellungskosten gezeigt. Die Erhöhung im 2024 beträgt +14%. Die geografische Herkunft der Spenden und Erträge ist wie folgt: Schweiz 62% (Vorjahr 61%), Deutschland und Österreich 31% (Vorjahr 33%), übriges Europa 3% (Vorjahr 4%) und übriges Ausland 4% (Vorjahr 2%).

#### **3.2.) Direkter Aufwand und Berechnungsmethode**

Der produktive Personalaufwand (Quote von 49%, Vorjahr 45%) gemäss effektiv angefallenen Stunden/ Lohnkosten wurde zusammen mit anteiligen Sozialleistungskosten und Verwaltungskostenanteil auf den direkten Projektaufwand verrechnet.

#### **3.3.) Administrativer Aufwand und Berechnungsmethode**

Der administrative Aufwand beinhaltet die Aufwendungen, die indirekt einen Beitrag an die Projekt- und Dienstleistungen der myclimate leisten oder finanziert werden wie Marketing-, Kommunikations- und Vertriebskosten sowie die SW-Entwicklungskosten der myclimate Webrechner.

Die Verwaltungs-, Marketing- und die IT-Kosten haben sich im Vergleich zum Vorjahr leicht vermindert. Werbung und Marketing umfassen allgemeine Aufwendungen zur Bekanntmachung der Marke myclimate sowie Verfolgung des Stiftungszweckes durch Informationsanlässe, Standaktionen, Messepräsenzen etc. im Sinne der Klima- und Umweltsensibilisierung. Für das Fundraising wurden Mittel in Höhe von CHF 23,000 aufgewendet (Vorjahr CHF 43,000). myclimate wurden von Medien und Werbeagenturen unentgeltliche Leistungen in Höhe von ca. CHF 660,000 erbracht für u.a. Pro Bono Grafikarbeiten und Übersetzungen, Gratisanzeigen, Online- und Radiowerbung (im Vorjahr ca. CHF 489,000). An den Projekten der myclimate Klimabildung haben Kinder, Jugendliche und Erwachsene teilgenommen.

#### **Entschädigung an den Stiftungsrat und die Geschäftsleitung**

An den Stiftungsrat (Präsident, Vizepräsidentin, SR-Mitglieder) wurden für 2024 gesamthaft CHF 47,857 jeweils in Abhängigkeit vom geleisteten Aufwand im Sinne von Spesenentschädigungen ausgerichtet (im Vorjahr CHF 64,021).

Die Personalkosten und pauschalen Spesenentschädigungen für die 7 Mitglieder (Vorjahr 8 Mitglieder) der Geschäftsleitung beliefen sich für das gesamte Geschäftsjahr 2024 auf insgesamt TCHF 1,143 (Vorjahr TCHF 1,183). Davon entfallen TCHF 194 (Vorjahr TCHF 188) auf gesetzliche Arbeitgeberbeiträge für Sozialabgaben. Ansonsten wurden Geschäftsspesen nur gegen Beleg vergütet.

#### **Entschädigung an die Revisionsstelle**

An die Revisionsstelle (KPMG AG, Zürich) wurde für 2024 gesamthaft CHF 85,000 als Honorar ausgerichtet (im Vorjahr CHF 69,501).

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG

### 4.) Weitere Angaben

#### 4.1.) Vorsorgeverpflichtungen

Die Angestellten von myclimate Schweiz sind im Rahmen der beruflichen Vorsorge bei der Stiftung Abendrot, Basel, versichert. Per Ende 2024 waren alle laufenden Prämien bezahlt (analog im Vorjahr).

Wirtschaftlicher Nutzen / wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand in TCHF	Über- /Unterdeckung	Wirtschaftlicher Anteil myclimate		Veränderung zum VJ bzw. erfolgswirksam im GJ	auf die Periode abgegrenzte Beträge	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
		31.12.2024	31.12.2023			2024	2023
Pensionskasse Stiftung Abendrot	114.10%	0	0	0	0	551	475
Arbeitgeberbeitragsreserve (AGBR) in TCHF	Nominalwert 31.12.2024	Verwendungsverzicht 2024	Bilanz 31.12.2024	Bildung 2024	Bilanz 31.12.2023	Ergebnis aus AGBR im Personalaufwand	
						2024	2023
Pensionskasse Stiftung Abendrot	0	0	0	0	0	0	0

#### 4.2.) Beteiligungen

	Anteil	Stammkapital (Nominal)
<b>myclimate Deutschland gGmbH</b>	100%	EUR 25,000

Diese Beteiligung wird zusammen mit den angefallenen Gründungsaufwendungen bilanziert. myclimate Deutschland wurde im November 2009 gegründet. Sitz: Reutlingen; Stimmrechtsanteile: 100%

	Anteil	Stammkapital (Nominal)
<b>myclimate Österreich gGmbH</b>	100%	EUR 35,000

Diese Beteiligung wird zusammen mit den angefallenen Gründungsaufwendungen bilanziert. myclimate Österreich wurde im Dezember 2021 gegründet. Sitz: Wien; Stimmrechtsanteile: 100%

	Anteil	Stammkapital (Nominal)
<b>act Cleantech Agentur Schweiz AG</b>	28.0%	CHF 150,000

Im Sommer 2013 wurde der Verein Cleantech Agentur Schweiz gegründet, in dessen Vorstand die Geschäftsleitung von myclimate Einsitz genommen hat. Im 2015 wurde die ACT AG gegründet, an welcher sich myclimate mit einem Aktienanteil von 28% beteiligte und myclimate Einsitz im Verwaltungsrat durch Kathrin Dellantonio nimmt. Die Beteiligung wird nicht konsolidiert. Sitz: Zürich; Stimmrechtsanteile im VR: 16.6% (1 Sitz von 6)

#### 4.3.) Transaktionen mit nahestehende Organisationen und Personen

##### **act Cleantech Agentur Schweiz AG**

Der act Cleantech Agentur wurden von myclimate Leistungen im Umfang von TCHF 41 für Mandate (Vorjahr TCHF 45) verrechnet.

#### 4.4.) Vollzeitstellen

Das myclimate-Team bestand per Ende 2024 aus 196 Mitarbeitenden (inkl. 6 Zivildienstleistenden, 6 Praktikanten und 3 Lernenden) mit total 163.52 Stellenprozenten. Während des Jahres waren 18 Zivildienstleistende (Vorjahr 23) bei myclimate im Einsatz beschäftigt. 59 Eintritten neuer Mitarbeiter standen 51 Austritte bisheriger Mitarbeiter gegenüber (Vorjahr 81 Eintritte und 40 Austritte). Ende 2023 bestand das myclimate-Team aus 190 Mitarbeitenden (inkl. 7 Zivildienstleistenden, 11 Praktikanten und 3 Lernenden) mit total 155.00 Stellenprozenten.